

Insektenfreundlicher Baum im Bienengarten

AKTIONSTAG Bundestagsabgeordnete spendet Grundschule Achternmeer etwas Grünes

ACHTERNMEER/LD/MAB – Den „Tag des Baumes“ nimmt die CDU-Bundestagsabgeordnete Astrid Grotelüschen (Ahlhorn) jedes Jahr zum Anlass für eine Pflanzenspende in ihrem Wahlkreis. In diesem Jahr schenkte sie der Grundschule Achternmeer einen Baum, genauer gesagt eine Pavie – auch als Rote Roßkastanie bekannt.

„Jedes Jahr gibt es zwar passend zum Aktionstag eine Jahrespflanze, für 2021 ist es der Ilex. Ich richte mich immer gern nach den Wünschen der Beschenkten, damit die Pflanze vor Ort passt!“, so die Abgeordnete. Und Schulleiterin Luise Ahlrichs und ihr Team entschieden sich für die insek-



Astrid Grotelüschen (von li.) pflanzte die Kastanie zusammen mit Luise Ahlrichs, FÖJlerin Marie Meyer und Umweltteam-Leiterin Julia Wulf im Bienengarten ein. BILD: GRUNDSCHULE

tenfreundliche Kastanie, die in Platz im Bienengarten fand. „Im Gegensatz zum heimischen Vertreter ist die aus Nordamerika stammende Ro-

te Rosskastanie resistenter gegen die Minierrmotte, die hier bereits große Schäden angerichtet hat, und somit für die Schule ein unkomplizierte-

rer, aber ebenfalls insektenfreundlicher Begleiter ist“, hieß es aus dem Lehrerteam. Astrid Grotelüschen: „Ich bin schon gespannt, wie die Kastanie sich ‚einlebt‘. Wenn die die Situation es erlaubt, komme ich gerne wieder.“

Idee des Aktionstages ist, die Bedeutung des Baumes und Waldes für den Menschen im Bewusstsein zu halten: „Natur wertschätzen geht auch im Kleinen und vor der eigenen Haustür. Die Menge macht es dann aus“, sagte Grotelüschen, die sich im Freien dann noch mit Luise Ahlrichs über die aktuellen Herausforderungen und die kommenden Wochen austauschte.

Pfingsten erneut ohne Moorspaß

BENTHULLEN/LD/MAB – Pfingsten steht vor der Tür und normalerweise sind die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Moor- und Bauernmuseums in Benthullen um diese Zeit mit den Vorbereitungen für den „Pfingstspäß im Moor“ beschäftigt. Doch dieser muss, wie schon im Vorjahr, pandemiebedingt ausfallen.

Wann das Museum wieder öffnen kann und auch größere Veranstaltungen wieder möglich sind, ist momentan nicht absehbar, sagt Museumssprecher Heinz-Günther Hartig. Er gehe aber davon aus, dass der „Oldtimer-Kaffeeklatsch“ am 3. Oktober wieder stattfinden könne. Dann aber möglicherweise mit Einschränkungen.